

Beratungsangebot der NRW.BANK

Joachim Michelmann, Leiter Projekte Öffentliche Hand

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Düsseldorf im
Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen am 16.11.2016 in Weeze

Wir fördern
das Gute in NRW.



TEAMARBEIT

Agenda

1. NRW.BANK im Überblick
2. Referat Projekte Öffentliche Hand
3. Wirtschaftlichkeit im kommunalen Hochbau
4. Unterstützungsleistungen zum Thema Wirtschaftlichkeit
5. WU-NKF-Rechenmodell
6. Pilotprojekte kommunaler Hochbaumaßnahmen in NRW
7. Exkurs: NRW.BANK.Gute Schule 2020
8. Weitere Beratungsfelder

1. NRW.BANK im Überblick

Förderbank für Nordrhein-Westfalen

- Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen
- Sie agiert wettbewerbsneutral als Partner der Banken und Sparkassen
- Eigentümer der NRW.BANK ist das Land Nordrhein-Westfalen (100 %)
- Das Geschäft der NRW.BANK erfolgt weitgehend über Banken und Sparkassen oder mit der öffentlichen Hand
- Das Kreditportfolio ist von guter bis sehr guter Qualität

1. NRW.BANK im Überblick

Zahlen und Fakten

- Mit einer Bilanzsumme von rund 141 Mrd. € ist die NRW.BANK die größte Landesförderbank Deutschlands
- Sie refinanziert sich auf den internationalen Kapitalmärkten mit einem jährlichen Emissionsvolumen von ca. 10 Mrd. €
- Sie ist mit einem Stammkapital (gezeichnetes Kapital) in Höhe von rund 17 Mrd. € ausgestattet
- Die NRW.BANK hat die Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts
- Sie ist mit einer Vollbanklizenz ausgestattet
- Sie beschäftigt rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bietet derzeit 38 Ausbildungsplätze
- Ihre Sitze sind Düsseldorf und Münster

1. NRW.BANK im Überblick

Fördern - unser Kerngeschäft

- Die NRW.BANK setzt das gesamte Spektrum kreditwirtschaftlicher Förderprodukte ein
- Sie ist in folgenden Förderbereichen aktiv:
 - Sicherung und Verbesserung der mittelständischen Wirtschaftsstruktur, vor allem über Finanzierungen für Existenzgründungen und -festigungen
 - staatliche soziale Wohnraumförderung
 - Bereitstellung von Risikokapital
 - bauliche Entwicklung der Städte und Gemeinden
 - Infrastrukturmaßnahmen
 - Maßnahmen in der Land- und Forstwirtschaft und im ländlichen Raum
 - Umweltschutz-, Technologie- und Innovationsmaßnahmen
 - Maßnahmen sozialer, kultureller und wissenschaftlicher Art

2. Referat Projekte Öffentliche Hand

Beratung als Förderleistung

- **Für die Kommunen in NRW kostenfrei**
- **Neutral & unabhängig von Finanzierungsangeboten**
- **Initial-/ Erstberatung, Brainstorming, Strukturierung**
- **Workshops, Einzelgespräche, Projektarbeit**

Zielgruppen

- **Kommunen in NRW, insbesondere:**
 - Stärkungspaktkommunen / Kommunen in der Haushaltssicherung
 - Kleinere und mittelgroße Kommunen
 - Kommunen mit z.B. besonderen demografischen Herausforderungen

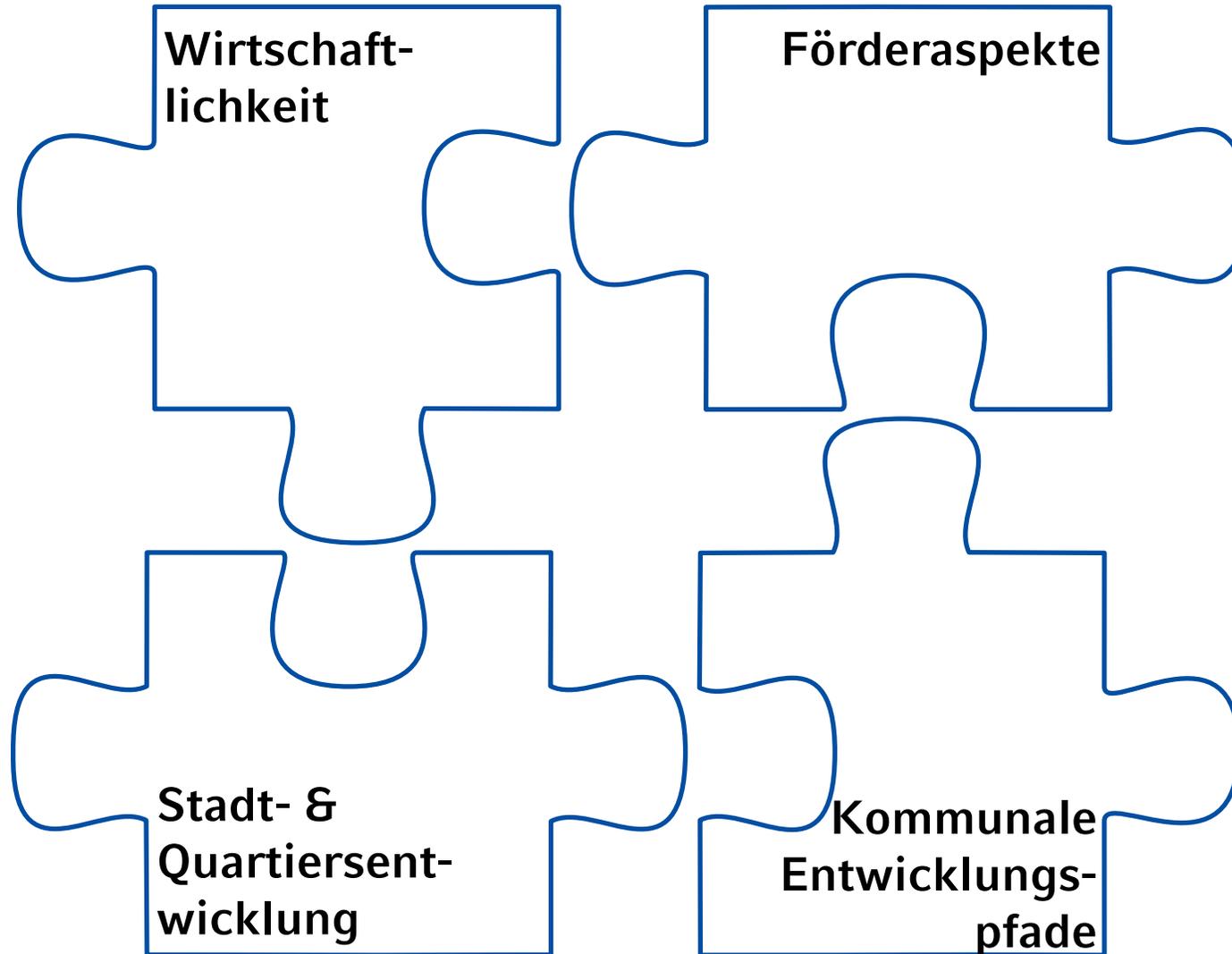


Das individuelle Beratungsangebot
der NRW.BANK für Kommunen

Chancen erkennen,
Perspektiven ausbauen



2. Referat Projekte Öffentliche Hand



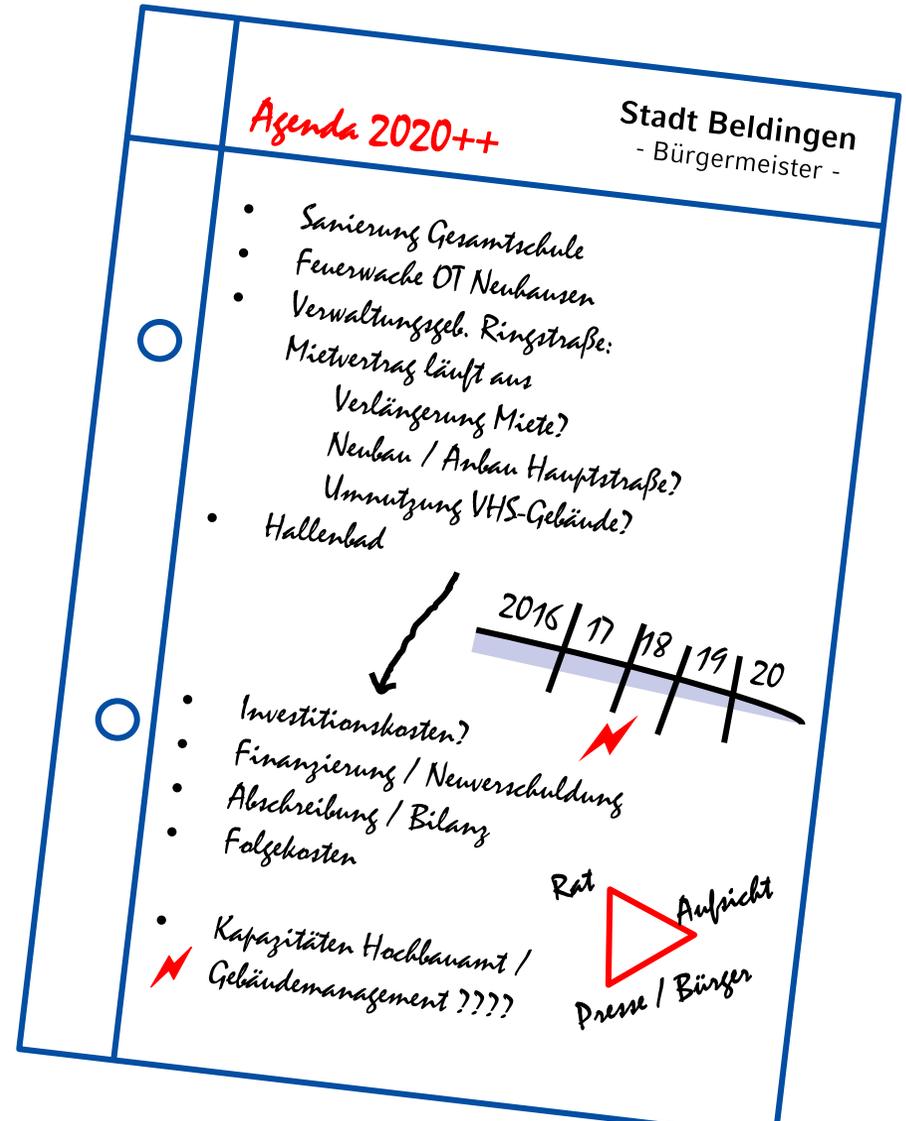
3. Wirtschaftlichkeit im kommunalen Hochbau

Ziele der Öffentlichen Hand:

- funktionsfähige und lebenswerte Infrastruktur
- Sanierung und Modernisierung
- Zukunftsinvestitionen

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

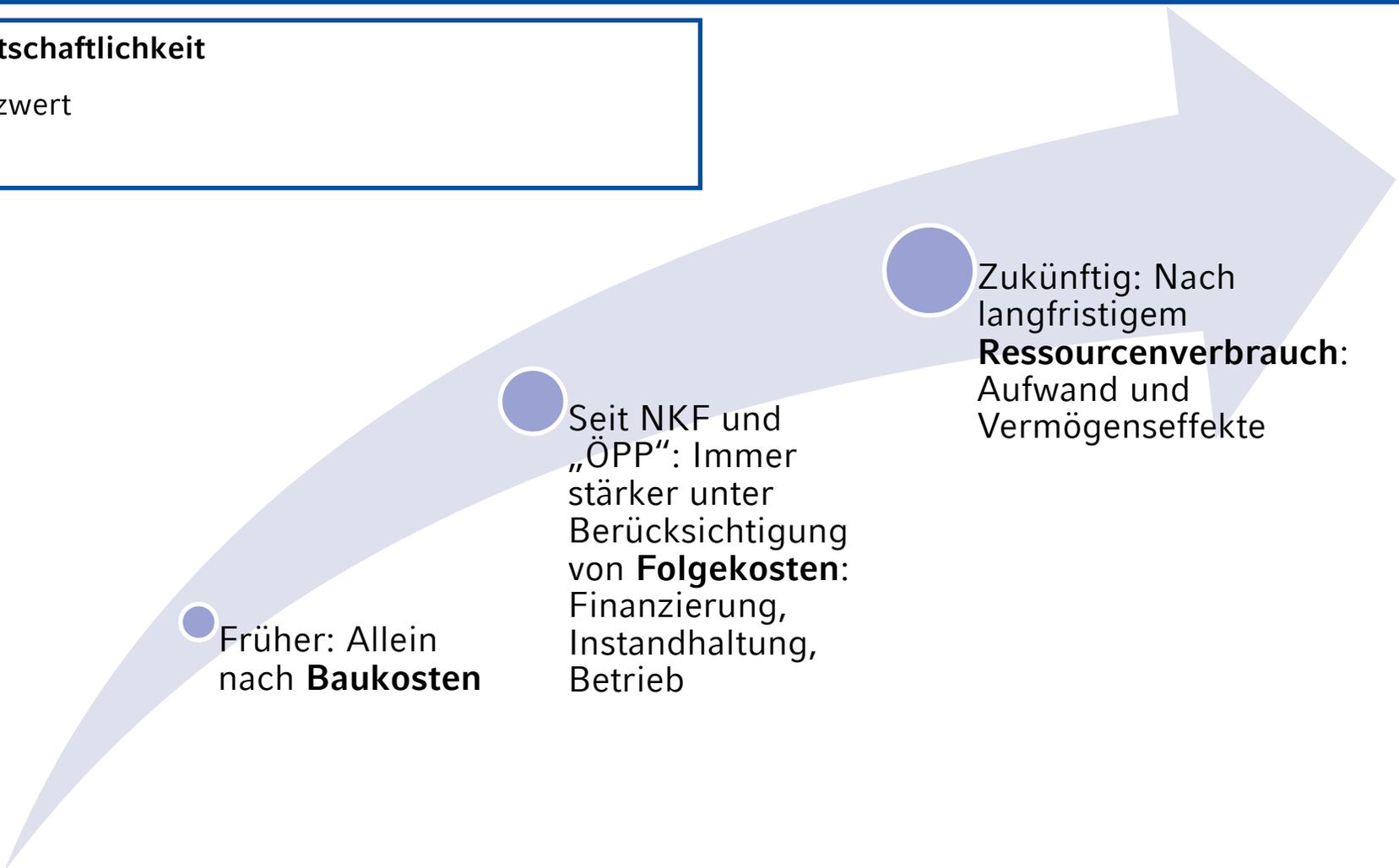
- Was wird gebraucht, was wäre gut?
- Was ist notwendig? Was ist dringlich? Wie wird es umgesetzt?
- Welche Prioritäten?
- Was ist wirtschaftlich?
- Welche Kosten? Wie finanzieren?
- Und welche Folgekosten?
- Bilanzeffekte?



3. Wirtschaftlichkeit im kommunalen Hochbau

Entscheidungskriterien:

- **Wirtschaftlichkeit**
- Nutzwert
- ...



Früher: Allein nach **Baukosten**

Seit NKF und „ÖPP“: Immer stärker unter Berücksichtigung von **Folgekosten**: Finanzierung, Instandhaltung, Betrieb

Zukünftig: Nach langfristigem **Ressourcenverbrauch**: Aufwand und Vermögenseffekte

4. Unterstützungsleistungen zum Thema Wirtschaftlichkeit

Die Leistungen zum Thema Wirtschaftlichkeit basieren auf der Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für finanzwirtschaftliche Infrastrukturfragen im Finanzministerium NRW.

Leistungen der NRW.BANK :

- Erste **Ideensammlungen, best-practice-Beispiele** und **Variantendefinitionen** zu kommunalen Infrastrukturvorhaben
- Eignungsprüfung von **Beschaffungsmodellen**
- Beratung zu **Portfoliostrategien**
- Unterstützung in der (Vor-) **Strukturierung des Projektes** (wann welche Schritte)
- Empfehlungen zur **Auswahl** und **Zusammenarbeit mit externen Beratern**
- Beratung / Begleitung in der **Kommunikation in politischen Gremien, Arbeitskreisen und Genehmigungsbehörden**
- Beratung zur Methodik **Ressourcenverbrauchskonzept**
- **Plausibilisierung** von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen



5. WU-NKF-Rechenmodell

Leistungen der NRW.BANK hinsichtlich des Rechenmodells:

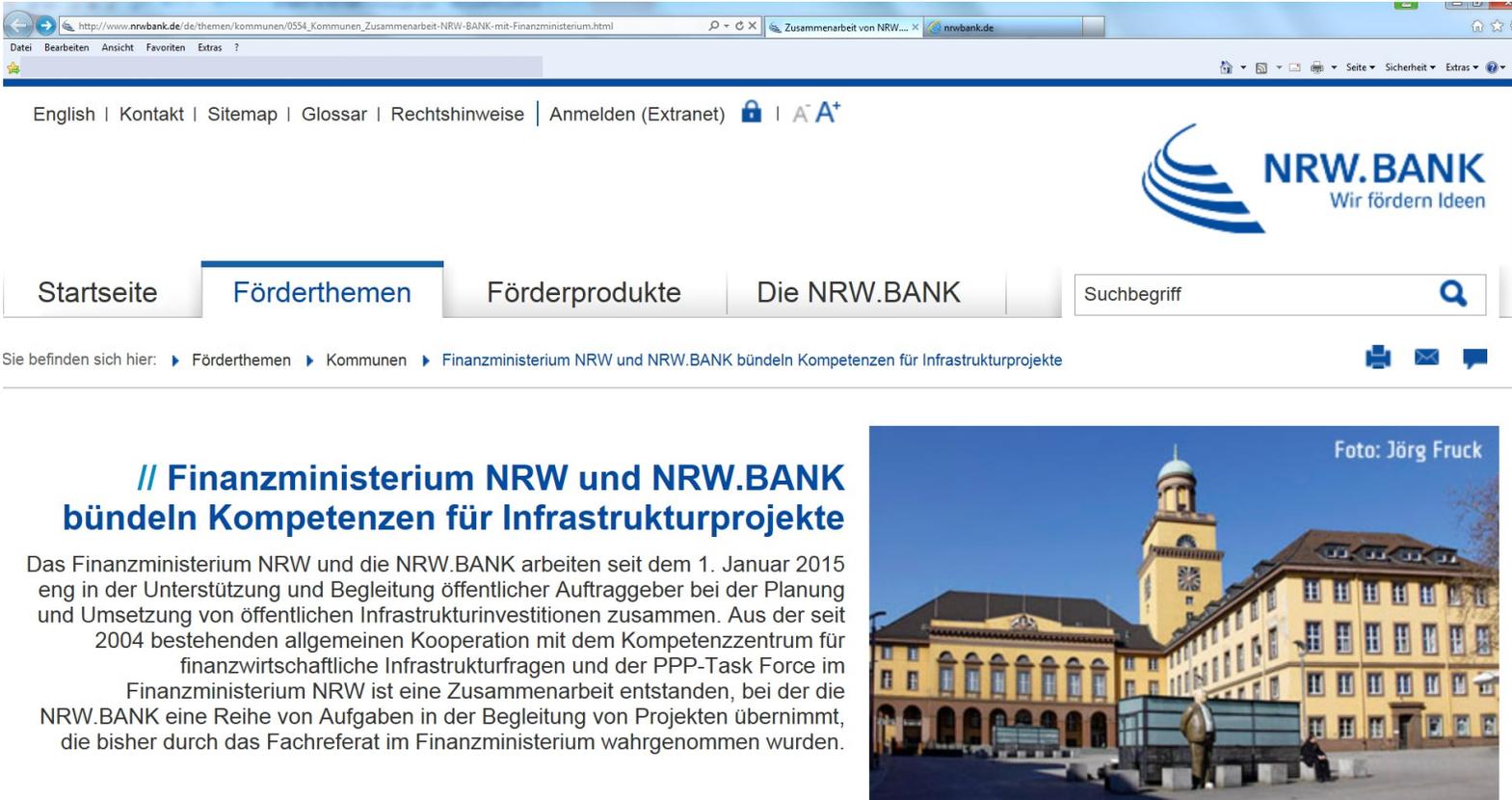
- **WU-NKF-Rechenmodell für Wirtschaftlichkeitsvergleiche** zum kommunalen Hochbau
- **Kostenfrei**
- **Bezug über NRW.BANK**
- Abschluss eines **Lizenz- und Schenkungsvertrages**
- WU-NKF-Rechenmodell in **2 Versionen** (offen / geschützt)
- **Handbuch** zum WU-NKF-Rechenmodell
- **Anwendungsbegleitung** und **Schulungen**
- **Helpdesk**
 - NRW.BANK übernimmt Helpdesk-Funktion
 - Fragen und Rückmeldungen an wu-helpdesk@nrwbank.de
 - Weiterleitung an externe Berater



5. WU-NKF-Rechenmodell

Bezug des WU-NKF-Rechenmodells:

- Internet-Seiten www.ppp.nrw und direkt bei der NRW.BANK / Förderthemen / Kommunen



The screenshot shows a web browser window displaying the NRW.BANK website. The URL in the address bar is http://www.nrwbank.de/de/themen/kommunen/0554_Kommunen_Zusammenarbeit-NRW-BANK-mit-Finanzministerium.html. The page features the NRW.BANK logo with the tagline 'Wir fördern Ideen'. A navigation menu includes 'Startseite', 'Förderthemen', 'Förderprodukte', and 'Die NRW.BANK'. A search bar is present with the placeholder text 'Suchbegriff'. Below the navigation, a breadcrumb trail reads: 'Sie befinden sich hier: > Förderthemen > Kommunen > Finanzministerium NRW und NRW.BANK bündeln Kompetenzen für Infrastrukturprojekte'. The main content area features a blue heading: '**// Finanzministerium NRW und NRW.BANK bündeln Kompetenzen für Infrastrukturprojekte**'. Below this heading is a paragraph of text: 'Das Finanzministerium NRW und die NRW.BANK arbeiten seit dem 1. Januar 2015 eng in der Unterstützung und Begleitung öffentlicher Auftraggeber bei der Planung und Umsetzung von öffentlichen Infrastrukturinvestitionen zusammen. Aus der seit 2004 bestehenden allgemeinen Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für finanzwirtschaftliche Infrastrukturfragen und der PPP-Task Force im Finanzministerium NRW ist eine Zusammenarbeit entstanden, bei der die NRW.BANK eine Reihe von Aufgaben in der Begleitung von Projekten übernimmt, die bisher durch das Fachreferat im Finanzministerium wahrgenommen wurden.' To the right of the text is a photograph of a large, yellow, classical-style building with a prominent clock tower. The photo is credited to 'Foto: Jörg Fruck'.

6. Pilotprojekte kommunaler Hochbaumaßnahmen in NRW

Allgemeines zur Pilotierung:

Ziele:

- Erprobung und Weiterentwicklung WU-Methodik / Rechenmodell / Beschaffungsvariantenvergleich in der jew. Kommune
- Unterstützung der Kommunalaufsicht / Bezirksregierung

„Arbeitsteilung“:

Pilotkommune	FM / NRW.BANK
<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der WU nach Maßgabe des Leitfadens „Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im kommunalen Hochbau – Analyse unterschiedlicher Instandhaltungs-, Sanierungs- und Neubaumaßnahmen an kommunalen Gebäude nach NKF“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung Rechentool • Sicherstellung der Methodik und Unterstützung der Stadt • Plausibilisierung der Ergebnisse
<ul style="list-style-type: none"> • Vergaberechtskonforme Einbindung externer Expertise für wirtschaftlich-technische Fragestellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuschuss zu Kosten der Beratung • Unterstützung bei der Auswahl
<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung im Rahmen einer gemeinsamen Projektgruppe 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Teilnahme an Projektgruppensitzungen und bei Bedarf an Gremiensitzungen • Einbringung des Know-Hows aus anderen Pilotprojekten
<ul style="list-style-type: none"> • Gewährleistung größtmöglicher Transparenz hinsichtlich der Erfahrungen und Ergebnisse aus dem Pilotprojekt und aktive Weitergabe relevanter Informationen an die NRW.BANK / an das FM 	<ul style="list-style-type: none"> • Sammlung von Erfahrungen zu Methodik und Rechenmodell; ggf. Weiterentwicklung • Veröffentlichung der Erfahrungen und Ergebnisse, u.a. im Internetauftritt des FM

6. Pilotprojekte kommunaler Hochbaumaßnahmen in NRW

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der Gesamtschule Kaarst

Projektrahmen:

- Untersuchungsgegenstand ist die Sanierung und/oder der Neubau einer Gesamtschule auf dem bisherigen Schulgrundstück (derzeit Real,- Haupt- und Gesamtschule) inklusive Sporthalle und Mensa
- Geprüft werden drei bauliche Sanierungsvarianten mit Neubauanteilen sowie zusätzlich ein Neubau „auf der grünen Wiese“; der kommunalen Beschaffung wurde ein ÖPP-Inhabermodell gegenübergestellt

Absolvierte Meilensteine:

- Es wurde eine Projektgruppe mit den involvierten Fachbereichen, Ernst&Young als wirtschaftlicher und technischer Berater und der NRW.BANK / dem FM installiert
- Alle notwendigen Daten (Lebenszykluskosten, Vermögenswerte) wurden in vier PG-Sitzungen abgestimmt
- Die Ergebnisse (vorteilhafteste Variante ist der Komplett-Neubau auf freiem Grundstück) wurden in der Sitzung des Haupt-, Wirtschafts- und Finanzausschuss vorgestellt

Weiteres Vorgehen

- Beratung der Ergebnisse und weiteren Vorgehensweise in den Fraktionen

7. Exkurs: NRW.BANK.Gute Schule 2020

Details zum Förderprodukt:

Antragsteller

- kommunale Schulträger in NRW (Gemeinde, Kreis und Landschaftsverbände)
- Den Antragstellern werden Kreditkontingente gemäß dem Schuldendiensthilfegesetz NRW zur Verfügung gestellt.

Was wird gefördert

- Grundsätzlich werden **alle Investitionen wie Neubau oder Erweiterungsbau sowie Sanierungs- und Modernisierungsaufwand auf kommunalen Schulgeländen und den räumlich dazu gehörigen Schulsportanlagen in NRW finanziert**. Dies umfasst z. B. Kosten in Zusammenhang mit der Inklusion, Klimaschutz, Sportstätten, Sanitäreanlagen, IT-Infrastruktur in Schulen,...
- Grundstücke, die notwendiger Bestandteil der Investitionsmaßnahme sind, können mitfinanziert werden, wenn der Erwerb nicht mehr als 2 Jahre vor der Antragstellung erfolgte.

Wie wird gefördert

- Darlehensförderung i.H.v. 2 Mrd. Euro in 4 Tranchen à 500 Mio. Euro von 2017-2020
- Zinsbindung beträgt 20 Jahre bei einer Laufzeit von 20 Jahren mit 1 Tilgungsfreijahr
- Gemäß dem Schuldendiensthilfegesetz NRW übernimmt das Land NRW die Zins- und Tilgungsleistungen.
- Kontingente der Jahre 2017-2019 können jeweils auf das Folgejahr übertragen werden.
- Danach verfallen nicht genutzte Kontingente ersatzlos!

7. Exkurs: NRW.BANK.Gute Schule 2020

Zeitplan:

6. Juli 2016:

- ✓ Ankündigung eines Förderprogramms „Gute Schule 2020“ durch die Ministerpräsidentin

Aug./Sept. 2016:

- ✓ Anhörung der kommunalen Spitzenverbände inkl. Versand von Schnell- / Rundbriefen an die Mitglieder

30. Sept. 2016:

- ✓ Verwaltungsratsbeschluss der NRW.BANK; Pressekonferenz der Ministerpräsidentin;
- ✓ Versand des Förderrundbriefs Nr. 39 der NRW.BANK

Weitere Schritte vor Programmstart:

- Einbringung des Schuldendiensthilfegesetzes (30. Nov. – 2. Dez. 2016)
- Beratung in den Fachausschüssen (7. – 9. Dez. 2016)
- Verabschiedung des Schuldendiensthilfegesetzes (14. – 16. Dez. 2016)
- Versand eines weiteren Förderrundbriefs der NRW.BANK
- Veröffentlichung aller notwendigen Unterlagen zum Förderprogramm auf www.nrwbank.de
- **Antragstellung soll ab 2. Jan. 2017 möglich sein!**

7. Exkurs: NRW.BANK.Gute Schule 2020

Weitere Förderprodukte (Darlehen) für den Schulbereich:

NRW.BANK.Moderne Schule

- Kommunale Schulträger / Schulzweckverbände bauen bzw. modernisieren Schulen (investiv)
- Zinssatz 0%, bis zu 30 Jahre Laufzeit

NRW.BANK.Kommunal Invest/Plus

- Universell einsetzbares Förderdarlehen für Investitionen die kommunale Infrastruktur
- Tagesaktuelle Konditionen -> laufzeitabhängig

KfW IKK Investitionskredit Kommunen (208)

- Investitionen in die kommunale und soziale Infrastruktur
- Tagesaktuelle Konditionen -> laufzeitabhängig

KfW IKK Energieeffizient Bauen (217) bzw. Sanieren (218)

- Neubau oder Sanierung kommunaler Nichtwohn-Gebäude nach energetischen Standards
- Abhängig vom erreichten Effizienzstandard Tilgungszuschüsse möglich

➤ **Förderunschädliche Kombination von Förderprogrammen mit Gute Schule 2020 ist möglich !**

8. Weitere Beratungsfelder: Förderaspekte

Welche Schlagzeile sagt Ihnen zu?

13. Januar 2016 | 00.00 Uhr

Xanten

Viel Geld vom Land für Xantens Kurpark

Quelle: <http://www.rp-online.de/>

Verkehr

Weniger Förderung für Neubau der Mülheimer Thyssenbrücke

06.01.2016 | 18:43 Uhr

Quelle: <http://www.derwesten.de/>

In diesen Themen können wir Sie unterstützen:

- **Unterstützung bei der Beantragung und Abwicklung** von Zuschussprogrammen
- Beratung zu **zuwendungsrechtlichen Fragestellungen**
- **Wissenstransfer** zur Vermeidung von häufigen Fehlern
- **Hilfe bei der Darstellung des Eigenanteils** (Bspw. Eigenleistungen der Kommune, gespendete Architekten- und Unternehmerleistungen oder gemeinschaftliche bauliche Selbsthilfe)
- **Fördermittelrecherche**
- **Aufbau und Implementierung eines Fördermanagements**

8. Weitere Beratungsfelder: Stadt & Quartiersentwicklung

Leistungen der NRW.BANK:

Stadtentwicklungskredit und Projektaufruf

Beratung und Information zum Stadtentwicklungskredit

Identifizierung geeigneter Projekte

Projektbezogene Förderberatung

Strategisch-konzeptionelle Stadtentwicklung

Konzeptionelle Anforderungen der Förderkulissen

Inhalte einer integrierten Stadt & Quartiersentwicklung

Prozesse einer integrierten Stadt & Quartiersentwicklung

Förderung und Finanzierung in der Stadt & Quartiersentwicklung

Frühphasenberatung

Identifikation von geeigneten Förderprogrammen und Finanzierungsansätzen

Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln

8. Weitere Beratungsfelder: Kommunale Entwicklungspfade

Fragestellungen und deren Themenbereiche bei welchen wir Sie begleiten können:

Quantifizierung von kommunalen Zielen?

Wie wird mit Risiken umgegangen?

Wie blickt eine Geschäftsbank auf die Kommune?

Zusammenarbeit mit der Nachbarstadt?

Effizienzen durch dezernatsübergreifende Zusammenarbeit?

Was passiert in den kommunalen Beteiligungen?

Schwerpunkte im Haushalt setzen?

Wirkungsorientierte Steuerung im Haushalt

Risikomanagement

Creditor-Relations-Management

Beteiligungsmanagement

Interkommunale Zusammenarbeit

Intrakommunale Zusammenarbeit

Strategische Haushaltsthemen

Vielen Dank!

Kontakt

Sitz Düsseldorf

Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Tel.: +49 211 91741-0
Fax: +49 211 91741-1800

Sitz Münster

Friedrichstraße 1
48145 Münster

Tel.: +49 251 91741-0
Fax: +49 251 91741-2921

Ansprechpartner:

Bernd Kummerow
Leiter Abteilung Öffentliche Kunden

Telefon: +49 211 91741 2160
Telefax: +49 211 91741 2054
bernd.kummerow@nrwbank.de

Joachim Michelmann

Leiter Projekte Öffentliche Hand

Telefon: +49 251 91741 4688
Telefax: +49 251 9174174 2749
joachim.michelmann@nrwbank.de

NRW.BANK

Anstalt des öffentlichen Rechts

Vertreten durch den Vorstand

Eckhard Forst
Gabriela Pantring
Michael Stölting
Dietrich Suhlrie

Handelsregister:

HR A 15277 Amtsgericht Düsseldorf
HR A 5300 Amtsgericht Münster

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

DE 223501401

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
(BaFin)

Disclaimer

- Diese Präsentation zeigt zum Stichtag bestehende Beratungsleistungen überblicksartig auf.
- Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und zwischenzeitliche Änderungen wird keine Gewähr übernommen.
- Die Präsentation erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit hinsichtlich der Beratungsleistungen und stellt die Merkmale/ Bedingungen der dargestellten Leistungen nur auszugsweise dar.
- Weitere Informationen finden Sie unter www.nrwbank.de.